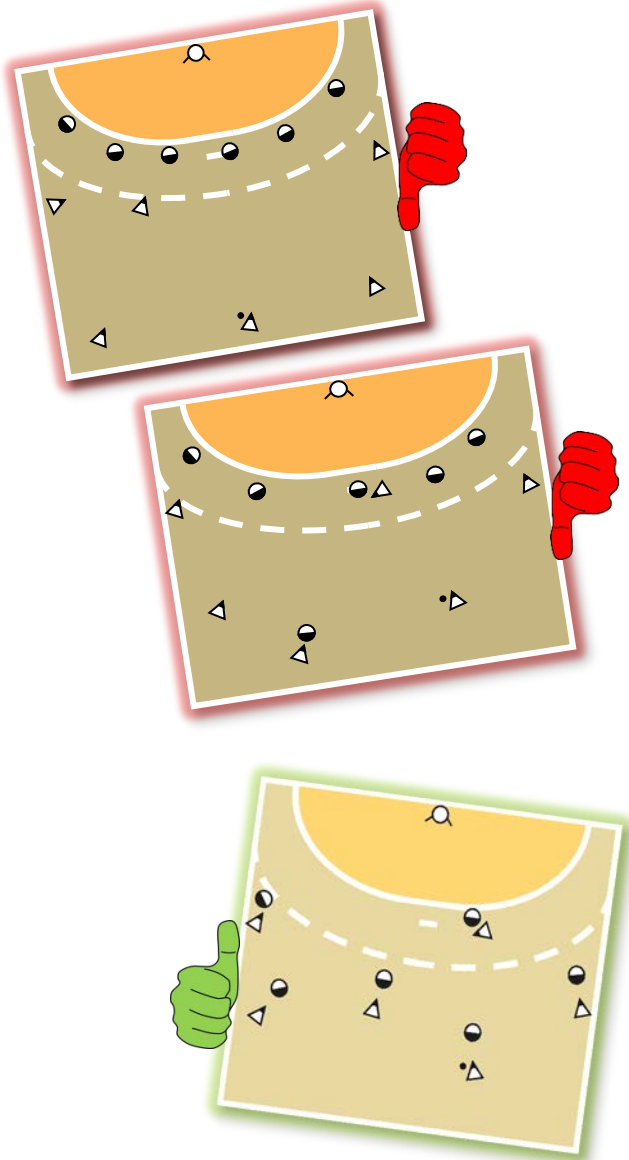


D-Jugend - Verbote

- Alle defensiveren Raumdeckungssysteme (weniger als 5 Spieler vor der 9-m-Linie, sofern sich entsprechend viele Angreifer ebenfalls vor der 9-m-Linie befinden) sowie Einzelmanndeckung sind untersagt.



Offensiv das Spiel erlernen

Im Kinderhandball dürfen nicht die gleichen Maßstäbe wie in den älteren Jugendklassen oder bei den Aktiven angewendet werden.

Wettspiele im Kinderhandball müssen sich an den entwicklungsgerechten Trainingsinhalten orientieren - Basis ist dabei das offensive Abwehrspiel mit folgenden Vorteilen:

- das Spiel wird in Breite und Tiefe geöffnet,
- ein ausgeprägtes Mittelfeldspiel entsteht,
- das Spiel 1gegen1 ohne/mit Ball steht im Vordergrund,
- die Grundlagen der individuellen Spielfähigkeit werden ausgebildet,
- Flexibilität und Kreativität werden entwickelt,
- motivierende Lern- und Spielerlebnisse stehen im Vordergrund,
- Erfolgserlebnisse für alle Spieler/innen werden geschaffen und
- das offensive Abwehrspiel bietet einen Schutz gegen ausschließlich erfolgsorientierte Trainer!

Der Hessische Handball-Verband e.V. führt deshalb in dieser Saison verbindliche Vorgaben für die Spiele im Kinderhandball ein, die auf der Basis der Vorgaben des Deutschen Handball-Bundes (DHB) beruhen.

Hessischer Handball-Verband e.V.
Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt/M.
Fon: 069 - 6789302
Fax: 069 - 6789217
Internet: www.hessen-handball.de
E-Mail: lehrwesen@hessen-handball.de



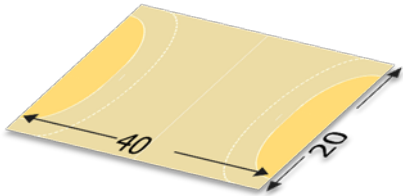
Hessischer Handball- Verband e.V.



**Informationen
zu den
Wettkampf-
strukturen für
die D-Jugend**

D-Jugend – Vorgaben (allgemein)

- In der D-Jugend wird auf das normale Handballfeld (20 m x 40 m) gespielt.



- Die Spieler dürfen nur bei Ballbesitz gewechselt werden (Ausnahme Time-Out, Team-Time-Out).

- Es wird mit Ballgröße 1 gespielt.



- Bei Zeitstrafen darf der fehlbare Spieler durch einen Mitspieler ersetzt werden, so dass immer in Gleichzahl gespielt werden kann.



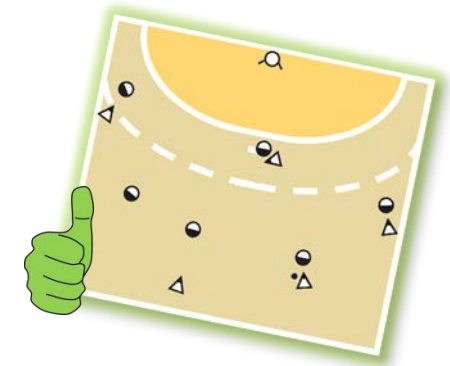
ERGÄNZEN

D -Jugend – Vorgaben (allgemein)

- Es muss mit einer **1:5-Abwehr, Manndeckung** (ganzes oder halbes Feld) oder **sinkenden Manndeckung** gespielt werden.
- Mindestens 5 Abwehrspieler müssen sich permanent außerhalb des 9-m-Raums befinden, sofern sich auch mindestens 5 Angreifer außerhalb des 9-m-Raums aufhalten.
- Einläufer dürfen in die Nahwurfzone begleitet werden.
- Der Torwart darf die Mittellinie nicht überschreiten.
- Ballführende Angreifer im Rückraum werden vor der Freiwurflinie im Tiefenraum unter Druck gesetzt.

D-Jugend - Vorgaben (sinkende Manndeckung)

- Kein Abwehrspieler verteidigt vor dem Ball.
- Die Abwehrspieler sollen sich spätestens auf Höhe der Wechselmarke im eigenen Halbfeld ihrem jeweiligen Gegenspieler zuordnen.
- Im Spiel 1gegen1 ohne Ball sinken die Abwehrspieler auf Ballhöhe.
- Die Abwehrspieler agieren grundsätzlich zwischen dem Gegner und dem eigenen Tor.



Maßnahmen bei Nicht-Einhaltung offensiver Spielweisen in der D-Jugend

1. Maßnahme: Information

Stellt der Spielleiter/Schiedsrichter fest, dass eine Mannschaft keine Abwehr im Sinne der oben genannten Vorgaben spielt, gibt er Time-out und informiert den Trainer/ Betreuer/ Mannschaftsverantwortlichen, dass er die Spielweise seiner Mannschaft in der Abwehr ändern muss („Bitte stell Deine Abwehr um.“).

2. Maßnahme: Verwarnung

Ist nach der Information keine Änderung des Abwehrverhaltens festzustellen, verwarnt der Spielleiter/ Schiedsrichter den Trainer/ Betreuer/ Mannschaftsverantwortlichen nach Time-out. Wichtig: Hinweis geben, warum die Verwarnung ausgesprochen wurde.

3. Maßnahme: 7-Meter-Sanktion

Ist auch nach der Verwarnung keine Änderung des Abwehrverhaltens festzustellen, verhängt der Spielleiter/ Schiedsrichter einen 7-Meter gegen die verteidigende Mannschaft. Bei jedem weiteren Verstoß ist wiederum auf 7-Meter zu entscheiden (auch hier einen Hinweis auf den Grund für den 7-Meter).